

Wir sind bundesweit für Sie im Einsatz!



Wir sind so flexibel, wie Sie es brauchen und das in über 50 Branchen.

- Umschulungen
- Verbundausbildung
- Qualifizierungen
- Seminare
- Teilqualifizierungen
- Inhouse-Angebote
- Berufsvorbereitung
- Events & Jobmessen
- Prüfungsvorbereitung
- u.v.m

Wir qualifizieren Menschen:

Für uns kennt Bildung kein Alter, keine Herkunft, keine sexuelle Identität, keine Religion oder Geschlecht!

Jetzt
anmelden!



Besser
werden!



Wissen
anwenden!



Wir bilden Menschen aus.

Profitieren Sie von ...

- ✓ Qualifiziertem Fachpersonal
- ✓ Persönlicher Beratung
- ✓ Individuellem Coaching
- ✓ Moderner Ausstattung in den Bildungseinrichtungen
- ✓ Praxisorientierte Berufsausbildung
- ✓ Zahlreichen Kooperations- und Netzwerkpartner:innen

Vier Wege, ein Ziel:

Für viele Menschen bedeutet der 2. Berufsabschluss die Chance, beruflich wieder neu durchzustarten oder in den Arbeitsmarkt zurückzufinden.

Prüfungsvorbereitung



Externenprüfung



Teilqualifikation



Umschulung



**Ausbildung zur/zum
Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m/w/d)**
Beste Zukunftschancen mit der
generalistischen Pflegeausbildung sichern



Kolping Bildung Deutschland gGmbH
Hauptverwaltung/Rechnungsadresse
Am Technologiepark 28
45307 Essen

info@kolping-bildung-deutschland.de
www.kolping-bildung-deutschland.de



Kolping
Bildung | Deutschland

Ihr Nutzen

Das im Januar 2020 in Kraft getretene Pflegeberufegesetz hat den Grundstein für eine neue und generalistisch ausgerichtete Ausbildung im Pflegebereich gelegt: Die erlernten pflegerischen Tätigkeiten richten sich an Menschen aller Altersgruppen, die auf Unterstützung und Pflege angewiesen sind – sei es nach der Geburt, im Kindheits- oder Jugendalter sowie im Erwachsenen- und im hohen Alter. Mit dieser Ausbildung entwickeln Sie sich zu einem wahren Allroundtalent in der Branche. Aufgrund der generalistischen Ausbildung können Sie als Pflegefachkraft später in verschiedenen Pflegebereichen eingesetzt werden. Ebenfalls gut zu wissen: Der neue Abschluss ist in der gesamten EU automatisch anerkannt, sodass es möglich ist, auch im EU-Ausland zu arbeiten.

Inhalte

Die Ausbildung findet an einer unserer staatlich anerkannten Pflegeschulen sowie bei den Kooperationspartnern aus den Bereichen der ambulanten und stationären Langzeit- und Akutpflege statt. Der Unterricht gliedert sich in mehrere Lerneinheiten, die sowohl die theoretischen als auch die praktischen Grundlagen des täglichen pflegerischen Handelns vermitteln:

- Kompetenzbereich 1: Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren
- Kompetenzbereich 2: Kommunikation und Beratung personen- und situationsbezogen gestalten
- Kompetenzbereich 3: Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten

- Kompetenzbereich 4: Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen
- Kompetenzbereich 5: Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen

Teilnehmerkreis

Wer in der Pflege tätig sein möchte, sollte

- Respekt und Verständnis im Umgang mit kranken und pflegebedürftigen Menschen aufbringen
- Interesse an pflegerischen, sozialen und medizinischen Aufgaben mitbringen
- Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und rasche Auffassungsgabe vorweisen
- Empathie, emotionale Stabilität sowie Teamfähigkeit besitzen

Hinweise

Die theoretische Ausbildung wird in Blockform angeboten. Die praktische Ausbildung findet sowohl im eigenen Ausbildungsbetrieb als auch bei weiteren Kooperationspartnern statt. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Ausbildung verkürzt werden. Die Prüfung zur/zum Pflegefachfrau/-mann setzt sich zusammen aus einer praktischen Prüfung in der Pflegeeinrichtung, drei schriftlichen Klausuren und einer mündlichen Abschlussprüfung. Nach erfolgreich bestandener Prüfung erhalten Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann.

Die Ausbildung ist in Vollzeit möglich.

Voraussetzungen

lt. Pflegeberufereformgesetz (§11)

- gesundheitliche und persönliche Eignung zur Ausübung des Berufs
- mittlerer Schulabschluss (oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss)
- bzw. Hauptschulabschluss (oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss) zusammen mit:
 - einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung von mind. zweijähriger Dauer
 - oder einer erfolgreich abgeschlossenen landesrechtlich geregelten Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege von mind. einjähriger Dauer

Abschluss

- staatlich anerkannter Berufsabschluss „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“
- ggf. Teilnahmebescheinigung der Kolping Bildung Deutschland gGmbH

Dauer

- mind. 2100 Unterrichtseinheiten Theorie
mind. 2500 Stunden in der Praxis

Termine

Die aktuellen Starttermine finden Sie auf unserer Website www.kolping-bildung-deutschland.de

Fördermöglichkeiten

Nutzen Sie die Fördermöglichkeiten der öffentlichen Hand wie zum Beispiel den Bildungsgutschein. Wir beraten Sie gerne.